Sammelaktion Pflanzenkataloge

Autor(en): **E.R.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Gesellschaft für Gartenkultur**

Band (Jahr): **2 (1984)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-382113

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sammelaktion Pflanzenkataloge

Das Resultat unserer Sammelaktion ist sehr erfreulich. Es sind bisher 175 Kataloge eingetroffen. Trotz der grossen Zahl kam es nur zu einem einzigen Doppel. Dies zeigt, wie vergänglich diese Publikationen sind. In mehr als einem Brief wurde bedeuert, dass eine schöne Sammlung erst kürzlich der Altpapiersammlung übergeben wurde. Auch Schreiben berichtet jedoch erfreulicherweise, dass die uns zugesandten Kataloge gerade noch aus dem Abfall gerettet werden konnten. Selbstverständlich stammen die meisten Kataloge aus den 60er und 70er Jahren. Beim ältesten schweizerischen Katalog, der uns zum Fotokopieren überlassen wurde, handelt es sich jedoch um eine Pflanzenliste der Firma J. Ahles in Basel aus dem Jahre 1901 und beim ältesten ausländischen Katalog, den wir erhielten, um eine Liste der Baumschule Christian Grundel in Offenbach am Main aus dem Jahre 1868! Beide Kostbarkeiten hat uns
Herr Adolf Engler, Biel-Benken
neben vielen weiteren wertvollen Sachen zugesandt. Wir möchten ihm sowie den folgenden weiteren Spendern ganz herzlich für ihre Grosszügigkeit danken. Es handelt sich dabei um folgende Mitglieder:
Herr A. Amsler, Grüningen - Frau Dr. B. Meles, Basel - Frau M. Sauerländer, Aarau - Herrn J. Seleger, Zürich - Herr D. Supthut, Zürich - Herr Dr. H. Zulauf, Schinznach-Dorf - sowie ein anonymes Mitglied in Zürich.

Ausser Katalogen, um die wir ja vor allem gebeten hatten, wurden uns auch viele Zeitschriften, Bücher und weitere Gartenpublikationen überreicht. Diese freuen uns natürlich ebenso sehr. Das Buch "Die Geheimnisse der Kunstgärtnerei in allen Zweigen" von J.E. von Reider (Aarau 1842) findet sich anscheinend in keiner öffentlichen Bibliothek unseres Landes!

Die Sammelaktion geht weiter. Die Zeitschrift Schweizer Garten hat freundlicherweise unseren Appell auch publikziert. Sobald die Katalogisierung der Bestände abgeschlossen ist, werden wir eine Kurzfassung der Liste in unserem Heft veröffentlichen. ER